

## Fortbildungslehrgang Gemeindlicher Vollzugsdienst (Schwerpunkt: Verkehrsüberwachung)

### Zielgruppe

Gemeindliche Vollzugsbedienstete, die Aufgaben und die Inhalte aus § 31 I Nr. 2 DVO PolG BW übernehmen

---

Termin	Ort	Landkreis	Beginn / Ende
04.03.2024 - 03.05.2024	Karlsruhe	Stadtkreis	lt. Stundenplan

Der Lehrgang schließt mit einem Zertifikat oder mit einer Teilnahmebescheinigung ab.

Im Rahmen des Lehrgangs werden 2 Module des Einsatztrainings, insbesondere Selbstverteidigung (ohne Zugriffstechniken), geschult.

Die Teilnahme am Lehrgang begründet keinen Anspruch auf Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis.

### Lehrgangsgebühr

2.300,00 € je Teilnehmer/in

### Unterrichtsinhalte (rund 286 UE)

- Situation Streifengang  
Verwaltungsrecht, Polizeirecht
- Situation Repression  
Ordnungswidrigkeiten, Strafprozessrecht
- Situation Verkehrsüberwachung  
Straßengesetz, Straßenverkehrsordnung
- Ergänzender Unterricht  
Zivilrecht, Polizeitaktik/-technik, Einsatztraining, Psychologie, Situatives Handlungstraining, Zulassungsrecht /  
Kennzeichen, Verkehrsstraftaten, Alkohol und Drogen im Straßenverkehr
- Erste-Hilfe-Kurs

## Fortbildungslehrgang Gemeindlicher Vollzugsdienst

### Information für die Dienststellen und die Lehrgangsteilnehmer

#### 1. Rechtsgrundlagen und Literatur

Jeder Teilnehmende erhält für diesen Lehrgang die notwendigen Gesetztestexte und Leitfäden zur Vertiefung der Unterrichtsinhalte.

#### 2. Unterrichtszeiten

montags - donnerstags	08.10 Uhr - 15.00 Uhr
freitags	08.10 Uhr - 13.00 Uhr

#### 3. Urlaub während des Lehrgangs

Während des Fortbildungslehrgangs und der Prüfungstermine soll kein Erholungsurlaub von den Dienststellen gewährt werden.

#### 4. Prüfungstermine

Vor den schriftlichen Prüfungen werden jeweils zwei bis drei Prüfungsvorbereitungstage zum Selbststudium empfohlen.

Schriftliche Prüfungen                      2 Prüfungen (2 Tage im Mai 2024)

#### 5. Dienstkleidung und Ausrüstung

Die Teilnehmenden benötigen für den gesamten Kurs zum praxisnahen Einsatztraining ihre Dienstkleidung und ihre vollständige Ausrüstung, sofern vorhanden.

Das Einsatztraining findet auf einer Mattenfläche statt, hierfür werden saubere Sport-/Hallenschuhe benötigt.

#### 6. Optionale Fortbildung: EKA, RSG und Handfesseln

Weitere Module, wie z.B. eine Einweisung in den Einsatzstock kurz ausziehbar (EKA), das behördliche Reizstoffsprüngerät (RSG) sowie Zugriffstraining oder der Umgang mit Handschließen werden getrennt vom Kurs angeboten. Jeder Teilnehmer erhält danach eine Bescheinigung über die zusätzlich gebuchten Einweisungen (EKA / RSG); der Teilnehmende wird schriftlich belehrt.

EKA, RSG und Handfesseln sind an der Verwaltungsschule Karlsruhe zu Übungszwecken vorhanden, Kleidung, Gürtel und Koppel sind nicht vorhanden. Sie brauchen diese nicht zu beschaffen, sofern Ihre Mitarbeitenden nicht darüber verfügen.



Verwaltungsschule

Gemeindetag  
Baden-Württemberg

Verwaltungsschule  
des Gemeindetags Baden-Württemberg  
Kommunaler Landesverband  
kreisangehöriger Städte und Gemeinden

Haus der Gemeinden  
Hoffstr. 1 b, 76133 Karlsruhe

**Ansprechpartner:**

Ohms / Mayasilci / Matias

+49 721 98446 -20 / -14 / -22

+49 721 843872

ausbildung@verwaltungsschule-bw.de  
www.verwaltungsschule-bw.de

Verwaltungsschule  
Haus der Gemeinden  
Hoffstr. 1 b  
76133 Karlsruhe

## Anmeldung

### Fortbildungslehrgang Gemeindlicher Vollzugsdienst

Veranstaltungsnummer	Termin	Veranstaltungsort	Kreis
<input type="checkbox"/> 242053.932-000	04.03. - 03.05.2024	76133 Karlsruhe	Stadtkreis

Geburtsdatum  
(für Zertifikat)

\_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Herr

Frau

Dienststelle (Straße, PLZ, Ort)

\_\_\_\_\_

Telefon / Telefax (dienstlich)

\_\_\_\_\_

E-Mail (dienstlich)

\_\_\_\_\_

E-Mail (privat)

\_\_\_\_\_

Landkreis

\_\_\_\_\_

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort)

\_\_\_\_\_

Verantwortlicher Teamleiter

\_\_\_\_\_

Rechnung wird bezahlt von

Dienststelle

Privat

**Anlagen**

- Tabellarischer Lebenslauf

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Teilnehmers  
zur Einwilligung der Datenverarbeitung

\_\_\_\_\_  
Datum, Stempel, Unterschrift  
der Dienststelle